

Das Gesundheitsbuch der Zeitenwende

Lesermeinungen

- Gott segne Sie, lieber Herr Grätz, für das, was Sie für die Kinder dieser Erde tun in Liebe, Kraft und Weisheit. Ein paar mehr Menschen wie Sie, und die Welt würde ganz anders aussehen. – *Adelheid H.* aus Eningen am Ende eines Briefes.
- Ich bin zutiefst bewegt von Ihrem Buch. Ich habe heute nacht bis halb 3:00 Uhr gelesen. Ich habe wirklich noch nie ein Buch gelesen, das die Homöopathie und Naturgesetzmäßigkeiten so klar verständlich, einfach so brillant für einen Halblaien wie mich darstellt und erklärt. – *Beatrix G., Berg/Starnberger See.*
- Eine befreundete Heilpraktikerin empfahl mir Ihr Buch „*Sanfte Medizin*“, welches ich vorgestern erhalten habe und in nur zwei Tagen gelesen habe. Und ich muß sagen, was Sie schreiben, ist eine Offenbarung! – *Antje O., Havelaue*, in einem Brief an den Autor.
- Ich habe Ihr Buch „*Sanfte Medizin*“ studiert; es ist, wie ich denke, die „Bibel“ der Medizin, umfassend, kompetent, faszinierend und bis ins letzte Detail die Wurzeln von Gesundheit und Krankheit erfassend. ... Es ist nicht nur vom Inhalt her einzigartig, sondern auch kostbar. – *Peter Steffen*, Journalist und Chefredakteur, Österreich („*Journalismus, der der Wahrheit und nichts als der Wahrheit verpflichtet ist*“), per e-Mail.
- Ich bin immer glücklich auf Menschen zu treffen, die aus dem kollektiven Massenbewußtsein heraustreten. Ich freue mich, Menschen zu begegnen, die unserem Zeitgeist voraus sind und die Erkenntnisse zum Wohle aller umsetzen, so wie Sie, sehr geehrter Herr Dr. Grätz. – *Christa H.* aus Weilheim nach der Lektüre von „*Sanfte Medizin – Die Heilkunst des Wassermannzeitalters*“ in ihrem homöopathischen Fragebogen.
- Selten sind mir die wirklichen Mechanismen von Krankheit und Gesundungsprozessen so deutlich geworden wie in Ihrem Buch. Die Zeit für einen Paradigmenwechsel in der Medizin ist gekommen. – *Lars-Ulrich S.*, freier Journalist aus Berlin.
- Zum neuen Buch kann ich als Patient, Suchender und vielleicht irgendwann zukünftiger Homöopath nur „Danke, daß Sie es geschrieben haben“ sagen! Ich, wir können unsere laufende Kur besser verstehen und nachvollziehen und auch vor Freunden und Bekannten verständlicher argumentieren. ... Wie froh muß ein gesunder Mensch sein, könnte er dieses Wissen entdecken, bevor er krank wird. – *Gottfried S.*, St. Georgen, Österreich, in einem Brief bzgl. des neuen Buches „*Sanfte Medizin – Die Heilkunst des Wassermannzeitalters*“.
- Ich bin hin und weg von Ihrem Buch „*Sanfte Medizin – Die Heilkunst des Wassermannzeitalters*“. Ich habe gerade das Kapitel über Schizophrenie und das autistische türkische Mädchen gelesen. Ich arbeite ja selbst sehr viel mit Clearings und kenne das aus der anderen Sicht ... Ich bin so froh, daß Sie sich so ein Kapitel zu schreiben getrauen. ... Ich wollte Ihnen nur sagen, daß ich sehr glücklich bin, daß ich Sie kennen darf, und ich bin hin und weg von diesem Buch. Ich werde es jedem einzelnen Patienten empfehlen. ... Ich wollte mich bedanken für dieses Riesengeschenk, das Sie da an die Menschen weitergeben mit diesem Buch. Man müßte Sie klonen, Herr Dr. Grätz, um

Das Gesundheitsbuch der Zeitenwende

das Elend auf der Welt ein bißchen in den Griff zu bekommen. – *Waltraud P.* aus Oberbayern, Psychotherapeutin, Systemische Familienaufstellungen.

- Meine Kollegin, der ich von meinem Kontakt mit Ihnen erzählt habe, kann sich noch gut an Sie während unseres Kongresses von „The World Foundation for Natural Science“ erinnern. – Herzliche Grüße von uns zwei Hebammen, die sehr dankbar sind für das, was Sie tun. – *Kirsten P.*, Schweiz, Hebamme (nach Lesen von „*Sanfte Medizin*“, besonders zum Thema Ultraschall).
- „*Sanfte Medizin*“ sollte ein Standardwerk werden. Wer sich noch unsicher ist, ob vielleicht nicht doch die Schulmediziner recht haben mit ihren Diagnosen und der nachfolgenden Therapie, sollte dieses Buch lesen. Danach ist er sich sicher, daß er auf die Schulmedizin zum großen Teil verzichten kann. – Joachim-F. Grätz ist Homöopath und unermüdlich im Einsatz für seine Patienten und das öffentliche Interesse für ein Gesundheitssystem, das diesen Namen auch wirklich verdient. – *Lars-Ulrich S.*, freier Journalist aus Berlin.
- Ihr neues Buch „*Sanfte Medizin*“ – Hut ab! Ich habe gleich die Seiten über MS einer Bekannten kopiert – Ihre Zustimmung voraussetzend – und ihr zum Lesen gegeben. – *Kai P.*, Hamburg.
- Ihr Buch „*Sanfte Medizin*“ ist Spitze! Es ist hervorragend geschrieben. Die Zusammenhänge sind klar und sehr gut nachvollziehbar dargestellt. – *Jürgen B.*, Göppingen.
- Endlich bin ich dazu gekommen, Ihr neues, hochspannendes Buch „*Sanfte Medizin*“ zu lesen. Es ist immer wieder faszinierend, was die Homöopathie zu leisten vermag! Beruhigend finde ich auch, daß eine Krankheit nicht „einfach so“ trifft, wie ich es leider immer wieder höre. – *Agnes P.*, Marbach.
- Ich lese schon seit langem Ihre Mitteilungen. Nun habe ich eine Bitte: Anbei habe ich eine Leseprobe des neuen Werkes „*Sanfte Medizin*“ unseres Therapeuten bekommen. Ich habe das Buch selbst und beschäftige mich seit ca. 10 Jahren mit der Klassischen Homöopathie und dachte schon vieles zu wissen. Doch das neue Buch „*Sanfte Medizin*“ von Dr. Joachim-F. Grätz übertrifft alles Bisherige. Es wäre schön, wenn Sie Ihrem Leserkreis dieses Buch empfehlen könnten. – *Kai P.*, Hollenstedt, per e-Mail an den verantwortlichen Redakteur einer österreichischen Internetseite mit wichtigen alternativen Informationen hinsichtlich Natur, Medizin, Gesellschaft etc.
- Ihr Buch „*Sanfte Medizin – Die Heilkunst des Wassermannzeitalters*“ ist Gold wert. Es hat mir die Augen geöffnet und schon dadurch sehr geholfen. – *Betina K.*, Auma.
- Danke für Ihre sorgfältige Arbeit. Möge Gott Ihnen immer den nötigen Durchblick schenken, damit Sie all Ihren Patienten zu neuer Gesundheit verhelfen können. – *Beate S.* nach Lesen des Buches „*Sanfte Medizin – Die Heilkunst des Wassermannzeitalters*“, München.
- Das neueste Buch von Dr. Joachim-F. Grätz hält, was es verspricht. Es ist ein Plädoyer für einen Paradigmenwechsel in der Gesundheitsversorgung. Anhand von zahlreichen Fallbeispielen aus der Praxis seiner hauptberuflichen Tätigkeit als Homöopath zeigt der Autor den grundsätzlichen Irrtum der Schulmedizin oder – wie er sie nennt – der „Mainstream-Medizin“ auf. Und in sofern ist auch folgende Aussage im Vorwort keine Übertreibung: „Sie werden nie wieder glauben, daß sich Krankheiten per Zufall einstellen, daß man einfach von außen befallen wird, denn alles hat seinen Sinn, seine Ursachen und seine innere Logik!“ – *Lars-Ulrich S.*, freier Journalist aus Berlin.

Das Gesundheitsbuch der Zeitenwende

- Ihr Buch „*Sanfte Medizin*“ ist super, super, super! Ein anti-medizinischer Krimi! Mein Mann und ich lesen es gerade synchron. – *Anke R.*, Mutter von vier Kindern, Lauf.
- Joachim F. Grätz' Buch ist ein Wegweiser in eine Zukunft der *Sanften Medizin*. Es sollte für jeden Medizinstudenten und jeden praktizierenden Arzt zur Pflichtlektüre erklärt werden. Es birgt die Erkenntnis, daß die Natur uns das Beste mitgegeben hat, was es gibt. – *Lars-Ulrich S.*, freier Journalist aus Berlin.
- Ihr Buch „*Sanfte Medizin*“ ist super! Auch die Zitate, wie z. B. „daß man einem Ertrinkenden nicht mehr das Schwimmen beibringen kann“. Und die Einleitung mit unserer heutigen Medizin. Klasse! – *Rainer S.*, Weismain.
- Ich komme heute gerade aus meinem dreiwöchigen reinen Erholungsurlaub, in dem ich Ihr Buch „*Sanfte Medizin*“ gelesen habe. Ich bin so begeistert, daß ich es meiner Tochter geben und meiner Schwiegertochter sowie Schwägerin schenken werde. Denn ich denke, wer nach diesem Werk nicht kapiert hat, um was es in einer klassischen homöopathischen Behandlung geht (nicht darum, „mein Körper muß selbst damit fertig werden“ oder „einen Ausschlag will ich aber nicht“), der kapiert es nicht mehr. Die jungen Frauen müssen, teilweise nach 16-jähriger Erfahrung mit der klassischen Homöopathie von mir unabhängig werden, und genau dazu ist ihr Buch genial geeignet. – Ich gratuliere Ihnen sehr zu Ihrem Buch! Eine grandiose Leistung! – *Veronika W.*
- „*Sanfte Medizin – Die Heilkunst des Wassermannzeitalters*“ – das ist mit Abstand das beste Homöopathiebuch, das ich je gelesen habe! – *Dr. med. W.*, homöopathischer Arzt in Oberbayern.
- Für Ihr neues Buch „*Sanfte Medizin*“ bedanke ich mich recht herzlich. Ich finde es ausgezeichnet und bin auch wieder an die Umstände der „chronischen Krankheiten“ erinnert worden. – *Brita Gudjons*, Homöopathisches Labor in Stadtbergen-Deuringen.
- Lieber Herr Grätz, herzlichen Dank für Ihr Buch „*Sanfte Medizin*“. Ich erlebe, daß mir immer mehr Menschen begegnen, die anders denken, sich nach Gemeinschaft sehnen, Dinge hinterfragen. Unsere Kinder zeigen uns den Weg! – *Birgit H.*, Mutter von zwei Kindern aus Fischach.
- Nochmals – vielen Dank für dieses Buch („*Sanfte Medizin*“). Sicherlich werden wir noch vieles in Sachen Gesundheit dazulernen, doch Ihr Buch hat uns um Meilen vorangebracht. – *Kai P.* aus Hamburg.
- Es ist wunderbar, wie Sie mit Ihrem Werk „*Sanfte Medizin*“ versuchen, ein positives Weltbild der Homöopathie uns und der Nachwelt zu schenken. Gottes Segen für Sie und Ihre Arbeit. – *Josef-Karl G.*, Heilpraktiker aus Oberbayern.
- Von Ihrem neuen Buch „*Sanfte Medizin*“ bin ich ganz begeistert. Noch nie sind mir die Zusammenhänge um Krankheit und Gesundheit so klar geworden. Ich darf es nur nicht am Stück lesen, sonst komme ich zu nichts anderem mehr. – *Stephanie H.*, Mutter von zwei Kindern aus Marl.
- Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen Buch „*Sanfte Medizin*“! Es stellt alles, was ich von der Medizin her kenne, in den Schatten. Ein Gewinn für dieses Jahrhundert! Sie sind ein Goldstück für dieses Jahrhundert, Herr Grätz, ein Segen für die Menschheit. Die Zusammenhänge, wie Sie das darstellen, ganz genial! Und auch vom Schriftstellerischen her ausgezeichnet. Mit Witz und Herz-

Das Gesundheitsbuch der Zeitenwende

blut geschrieben. Ich verschlinge das Buch regelrecht, wann immer ich Zeit zum Lesen finde – mit meinen beiden Kindern. – *Inge S.* aus Schwandorf.

- Die Gesetzmäßigkeiten um Krankheit und Gesundheit sind in Ihrem Buch „*Sanfte Medizin – Die Heilkunst des Wassermannzeitalters*“ einfach genial dargestellt. Es ist alles so klar und einleuchtend. „*Sanfte Medizin*“ öffnete mir buchstäblich die Augen und müßte Pflichtlektüre für jedermann sein. – *Waltraud P.* aus Oberbayern.
- Vielen Dank für Ihr Buch „*Sanfte Medizin – Die Heilkunst des Wassermannzeitalters*“. Es bestätigt meiner Frau und mir im Prinzip unsere Denkweise zu allen gesundheitlichen Themen, mit denen wir uns in den letzten Jahren auseinandergesetzt haben. – *Daniel S.*, Wolfratshausen.
- Ihr neues Buch „*Sanfte Medizin*“ ist Spitze! Habe auch gar nichts anderes erwartet. Es folgen doch sicherlich noch weitere Bücher? – *Siegfried G.*, Plüderhausen.
- Vorab möchte ich Ihnen mitteilen, daß ich mir Ihr Buch „*Sanfte Medizin*“ im Wassermannzeitalter gekauft habe und – ein großes Lob an Sie. Ich bin beeindruckt und auch überzeugt von dem, was Sie tun und geschrieben haben. Bei einigen Geschichten Ihrer Epilepsiepatienten dachte ich, ich hätte Ihnen schon Maries Prozedere geschrieben und Sie hätten es schon gedruckt. Der Verlauf ist fast gleich bei diesen Geschichten in Ihrem Buch. Ich war der Gänsehaut und den Tränen nah; ich bin so hin und her gerissen, auf der einen Seite erschüttert über das, was mit uns passiert, auf der anderen Seite bin ich froh, es jetzt durch Ihr Buch erkannt zu haben. Soviel dazu. Es hat alles seinen Sinn. – *Anett H.*, Orlishausen, in einem Begleitschreiben zu dem homöopathischen Fragebogen Ihrer Tochter.
- „*Sanfte Medizin – Die Heilkunst des Wassermannzeitalters*“ – ein empfehlenswertes Buch, von dem schon behauptet wurde, es stelle die ganze Medizin auf den Kopf, welches jedoch eher *die gesamte Medizin wieder auf die Beine stellt!* – *Fritz L.*, Initiative Information – Natur – Gesellschaft, Oberaschau, Österreich, in einem Newsletter.
- Mit großem Interesse habe ich in der letzten Zeit Ihre Bücher „*Sanfte Medizin – Die Heilkunst des Wassermannzeitalters*“ und „*Klassische Homöopathie für die junge Familie*“ gelesen, da ich in der Praxis sehr viel mit Kindern zu tun habe. Vielen Dank für die wertvollen Informationen. – *Renate V.*, Abtswind.
- Selten sind die wirklichen Mechanismen von Krankheit und Gesundungsprozessen so deutlich dargestellt worden wie in dem Buch „*Sanfte Medizin – Die Heilkunst des Wassermannzeitalters*“ des international bekannten Homöopathen Dr. Joachim-F. Grätz. In einer Zeit, wo degenerative und chronische Erkrankungen um sich greifen, gibt dieses Buch eine Fülle von Ratschlägen, wie echte Heilung, aber auch Prävention, auf sanfte, natürliche Weise möglich sind. Eindrucksvolle Fallbeispiele runden das Ganze ab. Ein Positivbuch, das für die Familie ebenso geeignet ist wie für den Therapeuten. – *Redaktion ZeitenSchrift*, Rotkreuz, Schweiz.
- Ihr Buch „*Sanfte Medizin – Die Heilkunst des Wassermannzeitalters*“ ist nun gelesen, aber ich werde es bestimmt noch einmal lesen! – Ich wünschte, es würden alle Menschen lesen, die es nicht besser wissen und so ihre Kinder und sich selbst voller Hoffnung auf Heilung der Schulmedizin anvertrauen. Aber ich bin auch voller Zuversicht, daß es immer mehr Menschen gibt, die aufwachen, Verantwortung für sich selbst übernehmen und einen neuen ganzheitlichen Weg gehen. Es

Das Gesundheitsbuch der Zeitenwende

ist schön, daß es immer mehr werden. – Mit Ihrem Buch haben Sie mir und der Menschheit ein wirklich tolles Geschenk gemacht. – *Stephanie H., Marl.*

- Habe in den letzten Wochen immer wieder in Ihrem hervorragenden Buch „*Sanfte Medizin – Die Heilkunst des Wassermannzeitalters*“ geschmökert. Danke nochmals dafür! Sehr vieles ist mir ja bekannt, aber Sie verstehen es wunderbar, es in Worte zu fassen. – Ich habe ja selber diverse alternativ-medizinische Ausbildungen und kenne auch die Neue Medizin schon sehr lange. Beschäftige mich damit schon seit die Sache mit Olivia Pilhar in den Medien war. Es ist für mich Pflicht- und Grundwissen, welches jeder Therapeut und Arzt haben sollte. Auch wenn die Personen Hamer und Pilhar oft „etwas schwierig“ sind, haben sie viel dazu beigetragen, dieses Wissen zu vermitteln. – Ich würde Ihr Buch gerne nochmals bewerben, und zwar mit einem kurzen Auszug daraus, welchen ich in Form eines Artikels aussenden möchte. Es gäbe da sehr vieles (oder alles), was da aussendenswert wäre. Der Absatz über „Das Phänomen der Indigo-Kinder“ erscheint mir aber besonders aussendenswert, da mir das Thema „Kinder“ besonders am Herzen liegt; habe ja selber vier so liebe Geschöpfe im Alter von 13, 10, 8 und 2 Jahren. – *Fritz L., Österreich.*
- Habe mir gerade bei meiner Freundin Anke einige Kapitel Ihres Buches „*Sanfte Medizin – Die Heilkunst des Wassermannzeitalters*“ zu Gemüte geführt. Ich glaube, Sie sprechen mir aus der Seele. – *Martina S., Heilpraktikerin, Oberfranken.*
- Etwas Besseres als Ihre „*Sanfte Medizin*“ habe ich zum Thema Gesundheit noch nie gelesen. Meinen herzlichen Glückwunsch zu diesem beeindruckenden Buch. – *Rüdiger W., Burladingen.*
- ... möchte ich Ihnen gratulieren zu Ihrem neuen Buch „*Sanfte Medizin*“. Das Lesen hat mich sehr begeistert, so daß ich es vielen Freunden und Bekannten (auch Heilpraktikern) weiterempfehle. Ich habe sogar ein Zweitexemplar gekauft, welches ich im Wartezimmer meiner Zahnarztpraxis ausliegen habe. Und immer wieder greifen die Patienten lieber zu Ihrem Buch als zu einem „Stern“ o. ä. – Ihr „Positivbuch“ und das Thema haben mich jetzt soweit fasziniert, daß ich im April eine Ausbildung in Klassischer Homöopathie über drei Semester beginnen werde. Außerdem verschreibe ich seitdem einige Globuli (Nux vomica, Calcium phosphoricum und Symphytum), um die Wundheilung nach kieferchirurgischen Eingriffen zu verbessern. Wie Sie sehen, versuche ich gerade meine Schulzahnmedizin zu erweitern, vielleicht ein bißchen in Richtung „Sanfte Zahnmedizin“. – ... Ansonsten wünsche ich Ihnen weiterhin viel Erfolg in der Verbreitung Ihres Wissens. Ich glaube, die Welt ist reif dafür und wartet nur darauf, endlich belichtet zu werden. – *Dr. med. dent. T. R. aus M.*
- Dem neuen Buch „*Sanfte Medizin*“ von Dr. Joachim-F. Grätz ist eine weite Verbreitung zu wünschen, denn die Themen, die dort behandelt werden, und die Lösungsvorschläge tun besonders in unserer heutigen Zeit not. Was wir dringend benötigen, ist wieder unser Zutrauen in die Natur und in uns und unsere Selbstheilungskräfte. – *Redaktion AEGIS-Impuls, Littau, Schweiz.*
- Ihr Buch „*Sanfte Medizin*“ ist vom Wissen her deutlich mehr als seinen Preis wert! Für diese Fülle von wertvollen Informationen wäre ich jederzeit bereit, freiwillig sehr viel mehr Geld zu investieren. – Danke. – *Andreas B., Schwäbisch Gmünd.*
- Mit Ihrer „*Sanften Medizin*“ haben Sie der Menschheit ein Buch geschenkt, welches einem die Augen vollends öffnet. Auch ich bin davon überzeugt, daß zwei große „Ideen“ hinter all den heutigen schlimmen Krankheiten stecken, nämlich einerseits die des Verhinderns der Heilvorgänge

Das Gesundheitsbuch der Zeitenwende

durch Immunsuppression und andererseits die Verschärfung des sykotischen Miasmas durch Impfungen. Ihr Buch zeigt wunderbare Lösungen auf, wären sie nur im Sinne derer, die am derzeitigen Dilemma verdienen. Ein Buch, das – würde es nur allgemeinpopulär – die gesamte Menschheit ein gutes Stück heilen könnte! – Ich danke Ihnen von ganzem Herzen dafür. – K. G., Stadtbergen.

- In Ihrem Buch „*Sanfte Medizin*“ lebt der Geist des echten Hahnemann ein bißchen wieder auf. Es ist für alle unbedingt lesenswert! – I. F., Augsburg.
- Vielen Dank für die vielen Informationen auf Ihrer Verlagsseite www.tisani-verlag.de! – Ich habe auch gerade Ihre „*Sanfte Medizin*“ gelesen und bin sehr dankbar. Auch daß meine vierjährige Tochter noch nicht geimpft ist und meine Freundin, erfolgreiche Heilpraktikerin – sie wird jetzt die „*Sanfte Medizin*“ geschenkt bekommen und freut sich darauf, kennt allerdings schon Bücher von Ihnen. – Gute Energien für Ihre Tätigkeiten. – *Monika H.* per e-Mail.
- Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen Buch „*Sanfte Medizin*“. Damit ist Ihnen ja ein großer Wurf gelungen! – *Regina R.*, Schweiz.
- Mit großem Interesse habe ich Ihr Buch „*Sanfte Medizin*“ gelesen. Ich bin begeistert und überzeugt, aber gleichzeitig auch betrübt darüber, daß das Wissen, das in diesem Buch steckt, nicht leicht zu verbreiten ist. Ich selbst (77 J.) versuche, mein Wissen zu erweitern gemäß den Vorschlägen, die in Ihrem Buch enthalten sind. Gleichzeitig mache ich den Versuch, mich antimiasmatisch behandeln zu lassen und habe eine Dame gefunden, die ... – *Dr. Günther B.* per Fax.
- Ich habe Ihr Buch „*Sanfte Medizin*“ sehr bewundert: eine großartige Einführung in die Homöopathie. Von der Neuen Medizin hatte ich schon gehört, aber noch nichts darüber gelesen, wie sie mit der Homöopathie harmoniert. Von Haus aus bin ich Volkswirt (Dr. sc. pol., Kiel), habe mich aber mein Leben lang für medizinische naturheilkundliche Fragen interessiert, eigentlich rückblickend sozusagen den Beruf verfehlt. Ich könnte mir gut vorstellen, daß ich durch entsprechende Fügung gern Homöopath geworden wäre. – *Dr. Günther B.* in einer späteren e-Mail.
- Mit Begeisterung habe ich Ihre Bücher („*Sanfte Medizin*“, „*Die homöopathischen Potenzen*“, „*Sind Impfungen sinnvoll?*“) und Ihren Artikel „*Die vermeintlich bösen Erreger*“ (wie im Internet veröffentlicht) gelesen. – Ich bedaure immer wieder, wie wenige Homöopathen doch die Problematik der Impfungen verstanden haben und/oder schon gar nicht den Mut aufbringen, sich öffentlich kritisch zu äußern (besonders in Ländern, in denen Impfpflicht vorherrscht). Die wissenschaftliche Erklärung der Sinnlosigkeit der Impfungen auf der Grundlage der Zweiphasigkeit von Erkrankungen böte für viele Homöopathen eine sehr gute Argumentationsgrundlage! – *Katja S.*, Mutter von drei Kindern und leidenschaftliche Studentin der Homöopathie, per e-Mail.
- Seit einigen Jahren habe ich Asthma und bin täglich auf ein Cortisonspray angewiesen. Nun habe ich glücklicherweise Ihr Buch „*Sanfte Medizin*“ in die Hände bekommen. Da ist es mir wie Schuppen von den Augen gefallen! ... – *Gabriele S.*, Österreich.
- Großes Kompliment zu Ihrem „blauen“ Buch „*Sanfte Medizin*“. Ein tolles Buch! Sehr spannend geschrieben! Und was Sie schreiben, finde ich Klasse. Ich habe es zunächst diagonal gelesen, doch wenn meine Frau damit fertig ist, werde ich es im Ganzen lesen. – *Dr. J. H.*, Emden.

Das Gesundheitsbuch der Zeitenwende

- Bei der Lektüre Ihrer „*Sanften Medizin*“ sind mir viele Lichter aufgegangen. Vielen Dank dafür! – *B. J.*, Göppingen.
- Es ist gut, daß es dieses Buch gibt. – *Gerta R.*, Österreich, bzgl. des neuen Buches „*Sanfte Medizin – Die Heilkunst des Wassermannzeitalters*“.
- Sie schreiben: „*Bücher, die Ihr Leben verändern*“; Ihr wegweisendes Buch „*Sanfte Medizin – Die Heilkunst des Wassermannzeitalters*“ hat dies buchstäblich bei mir bewirkt, und ich bin sehr froh darüber. – *Gerd B.* aus B. am Telefon.
- Ich lese seit zwei Tagen „*Sanfte Medizin*“ und kann gar nicht mehr aufhören! Welch eine Bereicherung! Vielleicht ist ja tatsächlich ein Umbruch möglich in unserer so verdrehten Weltanschauung. Das hoffe ich jedenfalls sehr für uns alle. Nochmals ganz lieben Dank, und machen Sie unbedingt weiter so! – *Gaby F.*, Pocking.
- Ihr Buch „*Sanfte Medizin*“ – meine Hochachtung! Erstklassig geschrieben. – *Regina G.*, Stuttgart.
- Bei manchen Patienten komme ich einfach nicht weiter. Seit Ihrem Buch „*Sanfte Medizin*“ weiß ich aber, wie man weiterkommt: mit der antimiasmatischen Homöopathie und der Rückspulung! – *N. G.*, Heilpraktiker, Oberbayern.
- Ihre „*Sanfte Medizin*“ klingt sehr überzeugend. Noch nie habe ich eine so glasklare Logik hinter allem erkennen können wie nach der Lektüre dieses Buches. Das sollte uns allen Mut machen. – *Doris G.*, Berlin.
- Ihr Buch „*Sanfte Medizin*“ ist für mich so stimmig. – *Ulrike R.*, Ochsenhausen.
- Von Ihrem Buch „*Sanfte Medizin*“, das ich bei Ihnen vor einigen Monaten bestellt habe, bin ich überaus begeistert; es sollte in keinem Haushalt fehlen. Ich empfehle es fleißig weiter. – *Gertrude H.*, Schlüßlberg, Österreich.
- Ich habe im Internet Ihren Beitrag über die *Indigo-Kinder* gelesen und bin so auf Ihr Buch „*Sanfte Medizin*“ gestoßen. Ich bin absolut fasziniert von dem, was Sie schreiben, und wie klar, genau und nachvollziehbar Sie die Sachverhalte darstellen. – *Johannes T.*, München.
- Ihr Buch „*Sanfte Medizin*“ hat mich richtig in den Bann gezogen. Wie alles einen roten Faden hat und Sinn macht ...; ich bin begeistert. – *Sabine K.*, Birkenfeld.
- Zunächst möchte ihnen danken, daß Sie das Buch „*Sanfte Medizin*“ geschrieben haben. Sie haben recht, daß man danach die Welt mit anderen Augen sieht. ... – *Stephan R.* aus Rhede per e-Mail.
- Ich habe jetzt mit der Heilpraktiker-Ausbildung begonnen und möchte später Klassische Homöopathie machen. Daran sind Sie mit Ihrem Buch „*Sanfte Medizin*“ nicht ganz unschuldig. – *H. G.*, Kinderkrankenschwester aus dem Raum Freiburg.
- Mit großem Interesse und tiefer Dankbarkeit habe ich Ihr Buch „*Sanfte Medizin*“ gelesen. Ich danke für Ihr Engagement, den Menschen die Klassische Homöopathie zu erklären, sie transparent zu machen und sie dadurch von der Allopathie zu unterscheiden. – *Klaus B.*, Rennerod.

Das Gesundheitsbuch der Zeitenwende

- Ihr Buch „*Sanfte Medizin*“ inspiriert mich, eine Elterngruppe zu gründen, um das Wissen über die gesundheitlichen Zusammenhänge weiterzugeben und andere junge Eltern besser zu informieren. Neulich habe ich bei einer Veranstaltung im Kindergarten eine Mutter kennengelernt, deren alle vier Kinder (!) an Epilepsie leiden! Da müßte man doch gezielt aufklären, daß so etwas weder genetisch bedingt ist, noch daß man nichts dagegen tun kann, wie einem immer wieder weisgemacht wird. Da geht doch noch sehr viel, und zwar Richtung echter Ausheilung, wie ich jetzt dankbar anhand Ihres Buches gelernt habe. – Es gäbe so viel zu tun in dieser Hinsicht! Das Thema „Gesundheit“ darf man sich nicht aus der Hand nehmen lassen oder delegieren; da muß man sich selber aktiv drum kümmern, und ganz besonders, wenn man Kinder hat! Ich kann mir auch gut die Gründung eines Internet-Forums vorstellen. – *Marlies W.*, Starnberg.
- ... habe ich häufige Selbstzweifel in meinem Beruf, der mir Berufung ist. Ich hatte schon Gedanken, diesen aufzugeben, weil ich mit dem Gesundheitswesen, was eigentlich ein „Krankheitswesen“ ist, in dem man Krankheiten pflegen muß, um finanziell zu überleben, nicht im Einklang bin. Seit ich Ihre Bücher, speziell „*Sanfte Medizin*“, gelesen habe, die mir viel Kraft gegeben haben, bin ich wieder optimistischer und glaube, daß ich meinen Weg in diesem Beruf finden werde, ohne ihn aufzugeben. – *Dr. med. Regina D.* aus E.
- Das, was Sie geschrieben haben in Ihrem Buch, habe ich alles in meiner Praxis selbst erlebt. – *Dr. med. Regina D.* aus E.
- Ihr Buch „*Sanfte Medizin*“ hat mich sehr beeindruckt. Besonders bewundere ich Ihre konsequent homöopathische Behandlung unter Einbeziehung der Miasmen. – *Inge K.*, Vilshofen.
- Ihre „*Sanfte Medizin*“ ist einfach genial. Ich brauche das Buch jetzt noch zweimal zum Verschenken. – *Heike K.*, Nordhausen, bei einer Bestellung per e-Mail.
- Nachdem ich Ihr Buch „*Sanfte Medizin*“ gelesen habe, war mein Weltbild zunächst recht durcheinander, und das, obwohl es nicht das erste und einzige Buch von Ihnen ist, welches ich mein eigen nenne. Ich finde es wohltuend, wie Sie den Dingen auf den Grund gehen, und bin Ihnen sehr sehr dankbar, mich so in Sachen Lebenszusammenhänge „weiterbilden“ zu können. – *Bettina H.*, Würzburg.
- Ich möchte Sie beglückwünschen zu Ihren fünf Büchern. Man kann sie gut verstehen, was und wie Sie es schreiben und auch Dr. Hahnemann. Man hat über Homöopathie viel gelesen, bislang aber wenig bis nichts verstanden, doch jetzt scheint alles sehr einleuchtend und klar zu sein. Ich fürchte, daß Sie zu einer aussterbenden Rasse von Homöopathen gehören, die Dr. Hahnemann verstanden haben und die den Menschen helfen können. – *Peter F.*, Langenargen, nach Lesen von „*Sanfte Medizin*“, dem fünften Buch von Dr. Grätz, in einem Brief an den Autor.
- Vor ca. 14 Jahren durfte ich Ihr „Impfbuch“, damals noch im Hirthammer-Verlag aufgelegt, entdecken. Ihre Bücher „*Klassische Homöopathie für die junge Familie*“, Band 1 und 2, habe ich inzwischen auch gelesen (Band 1 bereits wieder verschenkt), aber besonders angetan hat es mir Ihr Buch „*Sanfte Medizin – Die Heilkunst des Wassermannzeitalters*“, es spricht das Herz an. Danke für Ihr Wirken. – *Anna K.*, Mühldorf a. Inn, per e-Mail.
- Ihr Buch „*Sanfte Medizin*“ ist schlichtweg revolutionär! Ja, Sie haben recht, es ist äußerst wichtig für den Fortbestand der Menschheit. Ich würde Ihnen so gern dabei helfen, es in meinen Seminaren

Das Gesundheitsbuch der Zeitenwende

zu verbreiten. – Übrigens bin ich dabei, Ihr Buch jetzt bereits zum zweiten Mal zu lesen. Und wieder bin ich total begeistert ... – *Gila van Delden*, Halle/Westf., per e-Mail.

- Was waren wir dumm, unwissend und so leichtgläubig! Nach dem Lesen Ihrer Bücher „*Sanfte Medizin*“ und „*Sind Impfungen sinnvoll?*“ gingen mir die Augen auf, ich entwickelte einen enormen Wissensdurst. Mein Sohn ist leider eines der vielen Beispiele, wie die Pharma-Industrie so viele junge Menschenleben zerstört. Ich bin dankbar, daß ich durch meinen Zahnarzt auf Ihre Bücher aufmerksam wurde. Ich arbeite schon intensiv daran, vielen Menschen einen Denkanstoß zu geben. Es ist einfach unvorstellbar, was da für ein großes Leid weltweit auf die Menschen durch die Impfungen und Falschbehandlungen gelegt wird. Wie kann man nur dieses verbrecherische, höchst menschenverachtende Tun stoppen? In meinem Umfeld will ich, so gut es geht, dagegen einwirken. – *Gabriele K.*, Barsinghausen, in einem Brief an den Autor.
- Meine Konzentration ist extrem schlecht. Ich kann kein einziges Buch lesen, aber Ihren „Schinken“ („*Sanfte Medizin*“, 600 [!] Seiten) habe ich in 4 Tagen gelesen! – *Ursula K.* aus Mühlhofen während ihrer homöopathischen Anamnese.
- Nachdem ich bereits „*Sanfte Medizin*“ gelesen habe freue ich mich schon auf Ihre beiden Bücher „*Klassische Homöopathie für die junge Familie*“. Herzliches Dankeschön. – *Willy K.*, Wien.
- Ich bin nach über 10 Jahren Beschäftigung mit dem Thema Gesundheit an dem Punkt angelangt, daß Ihre Methodik tatsächlich eine Kombination darstellt, die es wirklich möglich macht, an die Ursachen von Krankheit(en) zu gelangen bzw. diese schlüssig erklärt und auch tatsächlich zur Heilung führen kann. Phantastisch! – *Tina S.*, in einem Brief an den Autor.
- Ich habe viele Bücher gelesen, die sich mit Gesundheitsthemen beschäftigen. Ihr Buch „*Sanfte Medizin*“ war mir auch schon aufgefallen im Ama Deus Verlag, aber der Preis hat mich abgeschreckt. Dann hab’ ich mal wieder meditiert, wegen meines weiteren gesundheitlichen Werdegangs und zwei Tage später hatte ich den unwiderstehlichen Dango, ins Internet zu gehen, Thema Gesundheit. Dann sah ich das blaue Buch, und ich mußte das haben, der Preis war mir plötzlich egal. – *Danke, danke, danke für dieses Buch. Es klärt auf und hat mich emotional sehr bewegt, und es gab für mich viele Aha-Effekte.* Seitdem beschäftige ich mich mit Homöopathie und kann nicht mehr davon lassen. Alle Ihre Bücher habe ich gelesen und lese immer wieder nach. – *Monika N.*, Elsterwerda, in einem Brief an den Autor.
- Ich habe jahrelang keine Bücher mehr lesen können wegen Konzentrationsmangel und einer sehr starken körperlichen Schwäche. Aber Ihr Buch „*Sanfte Medizin*“ kann ich lesen!! Ich habe es sogar innerhalb einer Woche durchgelesen, wie einen Krimi, nachts im Bett. Ich konnte es einfach nicht aus der Hand legen. Nun lese ich den zweiten Band Ihres Werkes „*Klassische Homöopathie für die junge Familie*“, aber wohldosiert in kleinen Schritten, Fallbeispiel für Fallbeispiel, weil es sonst zu schnell zu Ende ist und ich dann nichts mehr zu lesen habe. Andere Bücher gehen leider immer noch nicht. – *Uschi K.* aus U., per Telefon.
- Mir zittern richtig die Hände, wenn ich an die vielen Stellen in Ihren Büchern denke, die ein richtiges, regelrechtes Aha-Erlebnis waren. – *Veronika R.*, Mutter eines behinderten Kindes mit Rett-Syndrom, in einem Brief an den Autor.

Das Gesundheitsbuch der Zeitenwende

- Während meines Studiums habe ich viele Sachbücher lesen müssen, und darum mag ich Bücher lieber, die etwas lockerer geschrieben sind. Doch ich dachte, Joachim-F. Grätz wartet sicher auf ein Feedback, also fang zumindest mal an, ein paar Seiten zu lesen. – Und dann zog mich das Buch („*Sanfte Medizin*“) in seinen Bann! Obwohl sachlich geschrieben, verschlang ich Seite für Seite. Vieles wurde mir jetzt klarer! Wie viele Entscheidungen in meinem Leben hatte ich gerade im Bereich Gesundheit unbewußt verkehrt getroffen, indem ich die Homöopathie völlig außer Acht ließ! – Und dann das Thema Impfungen! Noch nie hatte ich die Gelegenheit, so viele Krankheitsbilder, die fast ohne Ausnahme auf Impfschäden beruhten, präsentiert zu bekommen. – Ich bin ein Mensch, der sich von seiner inneren Stimme leiten läßt und nehme für mich in Anspruch, daß ich inzwischen spüre, was echt und was falsch ist. Als ich die ersten 77 Seiten gelesen hatte, schrieb ich dem Autor ganz begeistert zurück. ... – *Gila van Delden* in Ihrem Buch „*Liebe ist die größte Kraft – Ein erfrischender humorvoller Tatsachenbericht, voller Tiefgang und Spiritualität*“, Country Verlag, 2011.

© Dr.-Ing. Joachim-F. Grätz; www.tisani-verlag.de